Ehrenwortersatz

Autor(en): **Peters, Peter**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 49

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-620900

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ehrenwortersatz

«Der Satz, *ich gebe Ihnen mein Ehrenwort,* dürfte nach der Kieler Affäre aus dem aktiven Wortschatz von Politikern für mindestens fünf Jahre zu streichen sein», schreibt der Ghostwriter-Dienst «Rhetoria» in einer Mitteilung an alle betroffenen Pressestellen. Dadurch seien viele Amtsträger in Staat und Parteien in eine schwierige Lage geraten. Denn sie bräuchten Formulierungen, die die eigene Wahrhaftigkeit unterstrichen, ihre Integrität und Redlichkeit betonten und ihrem durch und durch guten Willen Nachdruck verliehen, wie das tägliche Brot.

Doch «Rhetoria» weiss Rat. Ihre Mitarbeiter haben in wochenlanger Kleinarbeit 876 Ersatzwendungen der gesuchten Art zusammengestellt, die nun in der 122seitigen Broschüre «Wie sag ich's meinem Volke?» angefordert werden können.

Einige Kostproben: «Ich gelobe das beim heiligen Nepomuk» – «... und das sage nicht ich, sondern was Sie da hören, ist eine Direktübertragung meines Gewissens» – «und wenn dieser Schwur nicht stimmt, möge er sich in ein Geschwür an meinem Herzen verwandeln» – «das ist so wahr, wahrer geht's nicht» – «wenn irgendein Wort, das ich jetzt sage, nicht richtig ist, soll es sich mir, ehe es über meine Lippen kommt, in der Kehle quer stellen». *Peter Peters*

Eigenes, exklusives SKI-CLUBHAUS AUF RIEDERALP.
Pauschale Skiwanderwochen.
Alpines Sole-Hallenbad 33°C.
Massagen, Sauna, Solarium, Therapien.
(Solbad, Skibus, Ski-Clubhaus und Garage im Preise inbegriffen).

Badehotel Salina ★★★★
Telefon 028/27 18 27

Solbad und Therapien im Haus.
Der grosse Erfolg: **Schlankheits- und Entschlackungskur** Original Breiten
(23. April bis 4. Juni 1988)

Schweizer Heilbad

Ferienwohnungen
Telefon 028/27 13 45
inkl. Eintritt in Schwimmbäder

BREITEN
Ski- und Badeferien in Breiten – ein heilender Spass!

FERIEN-, KLIMA- UND BADEKURORT
CH-3983 BREITEN VS